

DAS ALTE UND DAS NEUE

I Ein neuer Geist im Bauen

- 1 Warten auf die Zukunft 11
- 2 Der Aufbruch der Sachlichkeit 12
- 3 Der Geist der Aufklärung 14
- 4 Die Allianz mit dem Industrialismus 16
- 5 Funktionaler Städtebau 18

II Die zu erneuernde Stadt – Berlin SO 36

- 1 Beschreibung des Quartiers 19
- 2 Die gesellschaftlichen Zwänge 22
- 3 Weltoffenheit und Geborgenheit: Heimat 26
- 4 Die Stützen des status quo 28
- 5 Aufstieg ins Bürgertum? 34
- 6 Erziehung: Anpassung ans Gegebene 37
- 7 Hintergründe des Konsums 42
- 8 Zwischen Fatalismus und Hoffnung 43
- 9 Sanierung: Ende des Quartiers? 45

WAS IST FUNKTIONALISMUS?

I Architektur der bürgerlichen Gesellschaft

- 1 Das Pathos der Nüchternheit 47
- 2 Ein neuer Aufbruch 49

II Das Beispiel Amerika

- 1 Funktionalistischer Optimismus 50
- 2 Ästhetische Zweckrationalität 52
- 3 Architektur liberaler Demokratie: Sullivan 53
- 4 Das Scheitern eines Idealisten 57

III Europa: Negierung der geschichtlichen Dimension

- 1 Die Idee des europäischen Funktionalismus 59
- 2 Visionen und Träume 61
- 3 Organische Natur und harmonischer Kosmos –
Grundkonzepte des Funktionalismus 64
- 4 Abstrakte Größen: die Gesellschaft, der Einzelne 69
- 5 Autoritäre Rationalität 72

RELIGION IM FUNKTIONALEN SYSTEM

- I Das komfortable Gefängnis
 - 1 Die verdrängte Individualität 78
 - 2 Arbeit und Interaktion 80
 - 3 Architektur als gesellschaftlicher Prozeß 82
 - 4 Unsichtbare Kontrollen 83
 - 5 Das Kalkül des ›Systems‹ 85
 - 6 Grenzen politischer Bewußtseinsbildung 88
 - 7 Kunst als Gesellschaftsfassade 90
- II Die Funktion der Religion
 - 1 Die ›moderne‹ Gesellschaft 93
 - 2 Kult der neuen Subjektivität 95
 - 3 Kult der Mitmenschlichkeit 97
 - 4 Kult der Institution 100
- III Die Stadt der autonomen Vernunft: Harvey Cox
 - 1 Gogartens kritische Interpretation der Säkularisierung 102
 - 2 Kirche in Technopolis 107
 - 3 Die Schwierigkeit, weltlich von Gott zu reden 110
 - 4 Grenzen der Rationalität 115

WOHNEN ALS SACHE DES GLAUBENS

- I Anfragen an die Kirche
 - 1 Die Rolle des Lückenbüßers 119
 - 2 Kirche als konstruktiver Störenfried 121
 - 3 Kirche in der Stadt: mehr als soziales Engagement 124
- II Zur Geschichte der autonomen Vernunft
 - 1 Der griechische Geist 126
 - 2 Der weltlose Gott 128
 - 3 Die Revolte des Konkreten 131
- III Die Stadt als Ort des Wohnens – Aussagen der Bibel
 - 1 Geschichtlichkeit des Lebens 134
 - 2 Wohnen als Bleiben im Wandel 137
 - 3 Die Stadt Gottes 142
 - 4 Vision und Restauration 146
 - 5 Todeserfahrung 147
 - 6 Auferstehung 150
 - 7 Die Erlösung Babylons 152
 - 8 Auf dem Weg durch die Zeit 155
 - 9 Das neue Jerusalem 157
 - 10 Das Gespräch mit der Gegenwart 159

- IV Gottesdienst in der Spannung zwischen damals und morgen
- 1 Öffentlichkeit 161
 - 2 Gedächtnis (memoratio) 163
 - 3 Zuspruch (articulatio) 164
 - 4 Sendung (missio) 166

DIE HERAUSFORDERUNG DER GESELLSCHAFT
DURCH DEN GLAUBEN

- I Planung der Freiheit?
- 1 Bauen und Wohnen 168
 - 2 Die Chance des Funktionalismus 171
- II Der Kampf gegen den Trend
- 1 «Sachzwänge» 175
 - 2 Verselbständigte Zweckrationalität 177
 - 3 Hilfe zur Selbsthilfe? 180
- III Die Kirche in dieser Gesellschaft
- 1 Stadterneuerung als Gesellschaftserneuerung 182
 - 2 Die Chance der Kirche 185
- IV Praxis
- 1 Gemeinde als Experimentierfeld 187
 - 2 Forderungen an kirchliches Bauen 189
 - 3 Organisation 192

ORT DER HOFFNUNG 195

ANHANG

Arbeitspapier des Initiativausschusses von Bethanien 197
Bildungsfelder als strukturierende Elemente
der Stadterneuerung 200

ANMERKUNGEN 208